



Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit

07.06.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Determann
 Telefon: 492 67 40
 Determann@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Neubau eines zweizügigen Grundschulgebäudes in Münster-Wolbeck-Freianlagen
 -Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge

12.06.2018	Sportausschuss	Vorberatung
19.06.2018	Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
19.06.2018	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
19.06.2018	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Freianlagen der Grundschule an der Middeler Straße in Münster-Wolbeck werden nach dem Entwurf (S 118/1) des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit erstellt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	4630	Neubau Grundschule Wolbeck			
			2019	3.129.000	davon 890.000 € für den Bau der Freianlagen

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2018 bei der o.g. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Bisherige Beschlüsse:

Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 17.06.2015 mit der Vorlage V/0269/2015 dem Raumprogramm für den Neubau eines zweizügigen Grundschulgebäudes in Münster-Wolbeck auf dem Grundstück Middelerstr. / Grenkuhlenweg zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, zur Vergabe der Architektenleistungen ein Vergabeverfahren mit vorgeschaltetem Wettbewerbsverfahren vorzubereiten.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 09.12.2015 mit der Vorlage V/0693/2015 beschlossen, zur Erlangung eines Vorplanungskonzeptes für den Neubau einer zweizügigen Grundschule in Münster-Wolbeck einen nicht offenen Architektenwettbewerb nach der RPW 2013 (Richtlinie für Planungswettbewerbe) durchzuführen.

Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 14.12.2016 mit der Vorlage V/0752/2016 das Ergebnis des Architektenwettbewerbes und des Vergabeverfahrens zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, die Entwurfsplanung einschl. Kostenberechnung auf dieser Grundlage zu erstellen.

Mit der Vorlage V/0487/2017 vom 20.09.2017 hat der Rat der Stadt Münster dem Baubeschluss zugestimmt.

Die Freiraumplanung war nicht Bestandteil des Wettbewerbs und wird vom Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit erstellt. Auf der Grundlage der fortgeschriebenen Entwurfsplanung wird hierzu nun eine separate Baubeschlussvorlage vorgelegt.

Gesamtkonzept:

Die geplante zweizügige Grundschule wird im Norden Wolbecks an der Middelerstraße / Grenkuhlenweg errichtet. Die Grundschule wird als zweigeschossiger Baukörper mit Flachdach gebaut. Ein Laubengang (offene Pausenhalle) verbindet das Schulgebäude mit der Einfeldturnhalle. Neben dem Schulhof gehören auch die Schulsportaußenanlagen zu den Freianlagen der Grundschule. Direkt neben der Grundschule wird eine neue Kindertageseinrichtung entstehen. Die angrenzende Bebauung besteht aus Einfamilienhäusern, und östlich des Grenkuhlenwegs befindet sich ein großes Neubaugebiet.

Erschließung / Eingangsbereich:

Die 19 zur Grundschule gehörenden Stellplätze werden über den Grenkuhlenweg erschlossen. Sie beinhalten einen barrierefreien Behindertenstellplatz sowie 5 Kiss and Drop Stellplätze. Eine Hecke grenzt die Stellplätze zur Straße hin ab. Parallel zu den Kiss and Drop Stellplätzen befinden sich 116 Fahrradstellplätze. Die gesamte Stellplatzanlage wird durch Bäume gerahmt. Zusätzliche 30 Fahrradstellplätze befinden sich noch nördlich der Turnhalle an der Middeler Straße. Der Standort der Abfallbehälter befindet sich zwischen Schulgebäude und Turnhalle gesäumt von einer Pflanzfläche und wird von der Middeler Straße aus erschlossen. Das Schulgelände kann sowohl vom Grenkuhlenweg als auch von der Middeler Straße erreicht werden.

Der Vorplatz der Grundschule wird durch 3 Bäume von den Stellplätzen getrennt, und stellt einen Treffpunkt mit Aufenthaltsqualität dar. Eine große Gehölzinsel in der Mitte der Fläche mit umliegenden Sitzblöcken mit Auflagen laden zum Verweilen ein.

Die Pflanzinseln mit Gehölzen und Rasen, teilweise mit Baumbestand, ziehen sich als wiederkehrendes Element entlang der Middeler Straße vor dem Schulgebäude bis hin zur Turnhalle. Sämtliche Flächenbeläge werden aus Betonstein hergestellt.

Schulhof:

Die zentrale Schulhoffläche zur Pausennutzung liegt westlich des Schulgebäudes. Die große, vielfältig nutzbare Fläche wird mit Betonstein befestigt und durch 2 Pflanzinseln mit einer Einfassung aus Sitzblöcken aufgelockert. Der auf dem Schulhof liegende „Mikadohaufen“ (5) bietet vielen Kindern gleichzeitig in den Pausen vielfältige Kletter- und Balanciermöglichkeiten, kann aber auch als Sitzangebot verwendet werden. In Gebäudenähe besteht bei Bedarf die Möglichkeit, noch Banktschkombinationen aufzustellen.

Im Süden des Grundstücks liegt ein Sandspielbereich mit verschiedenen Angeboten. Er wird durch eine Pflanzung von den Nachbargrundstücken getrennt. Auf dieser Fläche soll eine Tampenschaukel (1), ein Drehring (7), ein Spielturm mit Rutsche (2) und ein Reck (3) aufgestellt werden. Diese Spielgeräte ermöglichen es den Kindern, sich in den Pausen auf unterschiedliche Art und Weise zu bewegen. Eine Vielzahl an Sandsteinblöcken und Findlingen sowie Baumstämmen und Balancierelementen (4) erinnern an einen naturnahen Strand mit Treibgut und Findlingen. Dieser Bereich ermöglicht den Kindern freies Rollenspiel sowie vielfältige Balanciermöglichkeiten. Entspannung und Rückzug bieten Sitzstämme in Form eines Gehölzkreises im südlichen Bereich. Im süd-westlichen Teil des Schulhofes besteht die Möglichkeit einen Schulgarten anzulegen. Dieses ist noch mit den zukünftigen Nutzern abzustimmen.

Zwei Container für Spielutensilien des offenen Ganztages und für den Hausmeister befinden sich im Übergangsbereich zwischen Schulhof und Stellplätzen.

Angrenzend an das Schulgrundstück befindet sich im Süd-Westen eine Wiese, die der Grundschule und der Kindertagesstätte zur temporären Nutzung zur Verfügung steht.

Schulsportanlagen:

Zum Schulgelände gehören zudem Außensportanlagen für den Sportunterricht, die aber auch in den Pausen von den Schülerinnen und Schülern und außerhalb der Schulzeit auch von der Öffentlichkeit genutzt werden können. Die Außensportanlagen bestehen im Wesentlichen aus einem Kleinspielfeld 44 x 22 m. Dieses wird multifunktional mit einem Kunststoffbelag befestigt. An den Kopfseiten wird ein 4 m hoher Ballfangzaun aufgestellt. Hinter dem Kleinspielfeld liegt zudem eine 50 m Laufbahn an deren Ende sich eine Sprunggrube befindet. Auch die Laufbahn, wird mit einem Kunststoffbelag befestigt. Die Südfassade der Turnhalle wird zudem als Kletterwand mit Klettergriffen (6) gestaltet. Heckenblöcke in unterschiedlicher Länge begrünen die Grenze an der Laufbahn zur benachbarten Kindertageseinrichtung. Die Spiel und Sportflächen der Grundschule werden von einem Stabgitterzaun 1,25 m hoch umgeben.

Die Freianlagen der Grundschule haben eine Gesamtgröße von 7.600m² (Schulhof ca. 4.000 m², Erschließungsfläche ca. 2.100 m², Sportflächen ca. 1.500 m²).

Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist im August 2019 zu rechnen.

i.V.

gez.

Peck
Stadtrat

Anlagen:

1. Anlage A
2. Plan S118/1 Neubau Grundschule Wolbeck – Freianlagen - Entwurf